

Entdeckungsreise durch Museen und Galerien

Erster »Kulturführer Ortenau« erscheint / Wirtschaftsregion ist Mitherausgeber / Vorstellung im Rahmen der Reihe »Ortenale«

Von Martin Egg

Ortenau. Er ist 528 Seiten stark und seit diesen Tagen in einer Auflage von 4500 Stück in den Buchhandlungen erhältlich: Die »etwas anderen Adressen in der Mitte Badens« will der erste »Kulturführer Ortenau« benennen. Das trotz seiner Dicke noch handliche Buch wurde gestern in Offenburger der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit der Wirtschaftsregion Offenburg/Ortenau (WRO) als Mitherausgeber hat Peter Martens vom Kulturverlag »Art + Weise« aus Obereggenen im Markgräflerland ein Kompendium verfasst, das den Anspruch erhebt, schaffende und -interessierte zusammenzubringen.

Es ist ein weiter Bogen, den Martens spannt: Er nimmt den Leser mit auf eine Reise durch über 70 Ortenauer Museen, durch Galerien und gastronomische Betriebe. Er entführt ins Theater, zu Konzerten, Lesungen und zu »Himmelschen Plätzen«, die lokale Prominenz in reich bebilderten

Gastbeiträgen vorstellt. Der Historiker Thorsten Mietzner etwa erzählt die Geschichte des Lahrer Stadtgartens, der Schriftsteller José F. Oliver lädt auf die Hausacher Burg ein und Max Markgraf von Baden schwärmt von seinem Schloss in den Reben über Durbach. Ihre Verbundenheit mit der Kulturregion Ortenau erklären aber auch Vertreter aus der Wirtschaft und dem Bildungsbetrieb – Kehls Stahlwerk-Chef Horst Weitzmann etwa oder der Rektor der Offenburger Hochschule, Winfried Lieber.

Gemeinde- und Künstlerporträts, die angesagtesten Szenetreffs und wichtigsten Termine im Jahreskalender, Zahlen, Daten und Fakten runden das Angebot des »Kulturführers Ortenau« ab, ohne dabei allerdings den Anspruch auf Vollständigkeit erheben zu wollen, wie der Verleger betont.

Für Martens bedeutete die Recherche für sein Buch eine Tour de Force. 14 Monate will er am Kulturführer gearbeitet und im flächenmäßig größten Landkreis dabei 35 000 Kilometer mit dem Auto heruntergerissen haben. Dass sich die Arbeit gelohnt hat, bestätigt Martens Offenburgs Kultur-



Stellten den »Kulturführer Ortenau« vor (von links): WRO-Aufsichtsratsvorsitzender Matthias Braun, Verleger Peter Martens, Offenburgs Kulturchef Simon Moser und WRO-Geschäftsführer Manfred Hammes. Foto: Egg

chef Simon Moser: »Es macht Spaß, darin zu blättern und auf Entdeckungsreise zu gehen.«

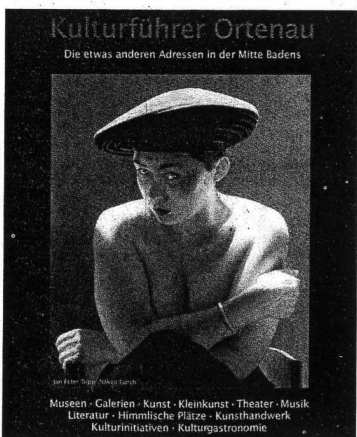
Lobende Worte findet auch Oberkirchs Oberbürgermeister in seiner Funktion als WRO-Aufsichtsratsvorsitzender: Der »Kulturführer Ortenau« sei das beste Beispiel,

dass auch in Zeiten des Internets Bücher ihren Wert behielten. Die optischen und haptischen Vorzüge und die Muse bei der Lektüre könnten moderne Medien so nicht bieten. Kultur, sagt Braun, sei untrennbar mit der Region verbunden. Daraus, dass heutzutage ein breites Kulturangebot

einen wesentlichen Standortfaktor für Unternehmen darstelle, erkläre sich auch das entsprechende Engagement der WRO. So soll der Kulturführer nicht nur einer stärkeren Vernetzung im Innern, sondern auch der Außendarstellung einer wirtschaftlich prosperierenden, landschaft-

lich, klimatisch und kulinarisch reizvollen Region mit hohem Freizeitwert dienen.

Die Herausgeber präsentieren ihren Kulturführer in den nächsten Tagen und Wochen im Rahmen von verschiedenen Kulturveranstaltungen, die in der Reihe »Ortenale« zusammengefasst sind.



Ein Gemälde des Elsässers Jan Peter Tripp, der auch im Rahmen der »Ortenale« ausstellt, ziert den Titel des Ortenauer Kulturführers. Foto: Verlag

TERMINE DER »ORTENALE«

► **Ehemalige Synagoge Kippenheim, Freitag, 19. März, 19 Uhr:** Jan-Peter-Tripp-Ausstellung »Unerzählt – 33 Texte, 33 Radierungen«
 ► **Galerie Hagen Offenburg, Sonntag, 21. März, 11 Uhr:** Talk mit Jan Peter Tripp
 ► **Kunsthalle Altdorf, Freitag, 26. März, 19 Uhr:** Ausstellung von Werken von Sylvia Ehrlinger, Ulrich Fürneisen, Ilse Teipelke, Werner Schmidt, Yoshiyuki Kakedo, Isolde Wawrin, Alfons Weiss und

Samstag, 1. April, 19 Uhr, »Wie im Himmel« mit Werken von Michael Steigerwald und Emanuel Ogradniczek
 ► **Galerie E&E, Ottersweier, Freitag, 23. April, 20 Uhr:** »Druck machen!« – 16 Künstler, zwölf aus der Ortenau, zeigen 48 Linoldrucke
 ► **Galerie Nikolaus Bischoff Lahr, Samstag, 24. April, 16 Uhr:** Werke von Marianne Hopf, Rainer Nepita, Werner Schmidt, Gabriele Streile, Christian Stengler

April, 15 Uhr: Maler, Bildhauer, Zeichner, Fotografen – Künstler aus der Ortenau
 ► **Glasmuseum Dorotheenhütte Wolfach, Sonntag, 28. März, 18 Uhr:** Materia – Der Stoff aus dem die Kunst ist, mehrere Aussteller
 ► **Kulturrevue in der Oberen Linde Oberkirch, Sonntag, 21. März, 19 Uhr:** Konzert, unter anderem mit den Oken-Harmonists und dem Violinisten Zipflo Reinhardt
 ► **Genießen mit Wolfram Sieb-**

► **Kulturrevue im KKW Kulturkeller Winterschule Ettenheim, Samstag, 24. April, 20 Uhr,** unter anderem mit »Theo und die Feuerlilien« und Claudio Esposito
 ► **Dichter und Erzähler der Ortenau, Simplicissimushaus Renchen, Donnerstag, 29. April, 20 Uhr:** literarisch-magischer Abend mit Lisa-Marie Dickreiter und Reinhard Tröstler
 ► **Konzert Bossa, Fado und Latino, Forum musicum, Sas-**